



## Abseits der Mainstreams: SAN ANTONIO

iniScene ist die Szenarie-Entwicklungsabteilung von iniBuilds [www.inibuilds.com](http://www.inibuilds.com) und derzeit eine der am schnellsten produzierenden Labels für den MSFS: Zuletzt brillierten sie mit dem Airport von Los Angeles (FS MAGAZIN 1/2023). Bereits davor kam der erheblich kleinere Flughafen von San Antonio heraus, der nun hier vorgestellt wird.

San Antonio ist eine 1,4 Millionen-Einwohner-Stadt rund 150 Kilometer westlich von Houston im US-Bundestaat Texas. Er trägt den Beinamen „Lone Star State“. San Antonio ist die siebt-

größte Stadt in den USA und die zweitgrößte in Texas nach Houston. Sie markiert das kulturelle Zentrum von Südtexas. Banken, Gesundheit, Fahrzeugbau, das Militär und Bildung sind die wichtigsten Einnahmequellen. Auch der Tourismus ist zu nennen, denn die Stadt ist kulturell von spanischen, mexikanischen und deutschen Einflüssen geprägt. Etliche Sehenswürdigkeiten sind zu bestaunen. Darunter der „River Walk“ an rund fünf Kilometern des Ufers des San Antonio Rivers mit subtropischer Vegetation und vielen Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten.

### Flughafen San Antonio

Der Airport [www.flysanantonio.com](http://www.flysanantonio.com) mit den IATA- und ICAO-Kennungen SAT und KSAT rund 15 Kilometer nördlich der Innenstadt beherrscht auf rund 1.050 Hektar zwei rechtwinklig zueinander errichtete Bahnen sowie die zwei Terminals A und B. Terminal A verfügt über 15, Terminal B über acht Jetways.

Die 4/22 (Beton) ist 2.592 mal 46 und die 13R/31L (Beton) 2.591 Meter lang. Beide sind je 46 Meter breit. Die für die Allgemeine und Geschäftsluftfahrt reservierte Bahn 13L/31R (Asphalt) mit 1.682 mal 30 Metern wurde im November 2022 geschlossen. Die 4 und die 31L wurden je mit einem CAT I-ILS ausgestattet, die 13R mit einem CAT II-ILS und einer ALSF-II-Anflugbefeuerung mit Aufsetzzonenbefeuerung.

Zum Jahresabschluss 2021 meldete der Betreiber, das San Antonio Aviation Department, dass 15 Airlines – an der Spitze Southwest gefolgt von United Airlines – 7.464.662 Passagiere und vier Cargofirmen rund 93.000 Tonnen Luftfracht sowie 32.900 Tonnen Luftpost transportiert hatten.

Vor Ort sind vier Wartungs-, Flug- und VIP-Betriebe (Fixed Base Operators – FBO) präsent, die sich vor allem um gut situierte Kundschaft kümmern.



Die Terminals A und B mit Parkhäusern und dem Tower dahinter.